

Artikel vom 03.05.2021

CSU-Gemeinderatsfraktion Kist

Gemeinderatssitzung vom 03. Mai 2021

Am Montag, den 03.05.2021, fand in der Otto-Seubert-Halle eine Sitzung des Gemeinderates statt.

Im Folgenden fassen wir einige interessante Themen zusammen, die behandelt wurden.

Neben einigen Bauanträgen von Privatleuten stand auch der Ausbau des Kernweg Nr. 161 von der Seniorenresidenz, vorbei an der Tennishalle bis zur Gemarkungsgrenze Richtung Limbachshof auf der Tagesordnung. Nachdem die entsprechenden Förderzusagen vorliegen wurden vom Gemeinderat die weiteren Leistungsphasen beauftragt, laut Bürgermeister liegt die Förderung bei 60-70%, der Baubeginn der Maßnahme ist für Herbst geplant.

Wiederholt musste sich der Gemeinderat mit einer neuerlichen Änderung des Bebauungsplanes „Lange Läng“ befassen, bei der mittlerweile 5. Änderung ging es darum eine Bebauung mit einem Bürogebäude an der Ecke Automeile zu ermöglichen, bei einer vorhergehenden Änderung des Bebauungsplans ging es um die Reduzierung von vorgegebenen Abstandsflächen zu Grünflächen an dieser Stelle - diese Grünflächen sollen nun entfallen. Bleibt zu hoffen das nicht noch weitere Kosten aufgrund von Bebauungsplanänderungen an dieser Ecke auf die Gemeinde zukommen.

Für den westlichen Teil der Altertheimer Straße wurde eine Erneuerung der Straßenbeleuchtung beschlossen, dies ist sicherlich eine sinnvolle Maßnahme um die Verkehrssicherheit zu erhöhen, allerdings müssen die Bürger wohl noch immer auf den wichtigen geplanten Vollausbau der Straße mit vernünftigen Gehsteig warten, als Grund dafür wird der Wegfall der Straßenausbaubeiträge vom Bürgermeister genannt, Interessant ist hierbei nur das für andere Prestige Projekte wie „Kulturkiste“ oder Neubau einer Aussegnungshalle entsprechende Mittel zur Verfügung stehen.

Bezüglich der Erweiterung des kath. Kindergartens um eine weitere Kindergartengruppe und den Ausbau des Dachgeschosses in Verwaltungsräume, wurden vom Gemeinderat die entsprechenden Fliesenlege-, Bodenbelags- und Fensterbauarbeiten vergeben.

Zum geplanten Bergwerk der Firma Knauf wurde der Gemeinderat darüber informiert, dass aktuell das diesbezügliche Raumordnungsverfahren laufe, auf Nachfrage von Gemeinderat Jochen König ist auch die von der CSU-Fraktion damals eingebrachte Idee einer Bahnanbindung sowie eine Auffahrt der LKW's an der Anschlussstelle Helmstadt noch nicht vom Tisch. Laut Bürgermeister wurde der Gemeinde Kist zugesichert, dass

„kein LKW durch Kist fährt“.

Gleich 2 Anfragen zur Errichtung von Freiflächenphotovoltaikanlagen auf Ackergrundstücken der Gemarkung Kist lagen dem Gemeinderat vor, auf Grund der kleinen Gemarkungsgrenze und der Größe der geplanten Anlagen war man sich im Gemeinderat einig die entsprechenden Flächen nicht diesbezüglich überplanen zu lassen.

Auf dem Gebiet Nördlich der A3, wo eine dieser Anfragen vorlag, plant die Gemeinde seit 2008 die Ausweisung eines Gewerbegebiets – vielleicht kommt nun diesbezüglich mal wieder etwas Schwung in diese Angelegenheit.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am 07.06.2021 statt.